

Reformierte Kirchgemeinde Bürglen

www.buerglen-be.ch

Präsidentin: Regula Sägesser, Brugg, T. 079 667 15 00
Verwaltung: Céline Kohler, Brugg, T. 032 373 41 40, celine.kohler@buerglen-be.ch
Redaktion: Carola Arenas, Brugg, T. 032 373 53 70, carola.arenas@buerglen-be.ch

Leitartikel

Gedenken, Hoffnung, Licht

Novemberstimmung
Der November hat seine eigene Sprache. Nebel legt sich über die Landschaft, die Tage werden kürzer, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es ist eine Zeit, die uns still macht, weil sie uns an die Vergänglichkeit erinnert. Zugleich eröffnet sie einen besonderen Raum: den Ewigkeitssonntag.

Ewigkeitssonntag – Hoffnung im Dunkel
An diesem Tag gedenken wir der Menschen, die uns vorausgegangen sind. Wir erinnern uns an ihre Gesichter, ihre Stimmen, an die Spuren, die sie in unserem Leben hinterlassen haben. Für manche ist es ein schmerzvolles Erinnern, für andere ein stilles Danke. In jedem Fall ist es ein Innehalten – ein Augenblick, in dem wir die Endlichkeit des Lebens ins Herz lassen und gleichzeitig die Hoffnung spüren, dass das letzte Wort nicht der Tod hat.

Die Bibel beschreibt diese Hoffnung in Bildern von besonderer Schönheit: «Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde ... Gott wird mitten unter den Menschen wohnen. Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein» (Offenbarung 21). Eine Utopie? Gewiss. Aber eine, die uns schon heute Kraft schenken kann. Denn wer solch eine Zukunft erhofft, lebt schon jetzt anders: offener, mutiger, getrösteter.



Skulpturen von Will Lammert am Jüdischen Friedhof von Berlin Mitte.

Foto: Ari Yasmin Lee

Jüdisches Erinnern – Nachala
Auch die jüdische Tradition kennt das Gedenken an Verstorbene in tiefer Symbolkraft. Jahrzeit oder Nachala nennt sich der jährliche Todestag eines geliebten Menschen. An diesem Tag entzündet die Familie eine Kerze, die 24 Stunden brennt – ein Licht für die fortdauernde Gegenwart der Seele. Im Kadisch-Gebet wird Gottes Name geheiligt, mitten im Schmerz, und die

Hoffnung ausgesprochen auf die «Olam Ha-Ba», die kommende Welt. Nachala bedeutet auch «Erbe» oder «Vermächtnis»: Was bleibt, ist nicht nur Erinnerung, sondern Auftrag, das Leben im Lichte der Verstorbenen weiterzugestalten.

Ganz persönlich
Diese Tradition ist mir persönlich kostbar, denn ich bin Jüdin – und zugleich tragen auch Black und

Native American Wurzeln meine Identität. Verschiedene Kulturen prägen mein Leben und meinen Glauben. Seit dem 1. Oktober bin ich Pfarrerin in der reformierten Kirchgemeinde Bürglen, wohne in Biel mit meinen beiden Kindern und unserem Kater. Ich habe in Bern und Genf studiert, mein Vikariat an der Offenen Kirche Elisabethen in Basel absolviert. Neben der Theologie liebe ich Musik, sin-

ge gerne Gospel, engagiere mich in Vereinen, lache viel, gehe gern spazieren und setze mich besonders gegen Antisemitismus ein. All das sind für mich Wege, wie Hoffnung Gestalt gewinnt – im Glauben, in Gemeinschaft, in Lebensfreude.

Ausblick auf den Advent
Der Ewigkeitssonntag verbindet das Erinnern mit der Hoffnung. Er ruft uns dazu auf, die Spuren der Verstorbenen nicht zu verlieren, sondern sie zu hüten wie ein Vermächtnis. Und er öffnet uns den Blick auf Gottes Zukunft, die grösser ist als unser Begreifen.

So liegt in diesem Novembertag auch schon ein leiser Ausblick auf den Advent. Denn beides gehört zusammen: das Erinnern an die Vergänglichkeit und das Warten auf das Licht, das in die Dunkelheit kommt. Advent heisst: Wir erwarten Hoffnung. Wir halten die Sehnsucht wach. Wir entzünden Kerzen gegen das Dunkel und glauben daran, dass ein neues Licht aufscheint.

Schlussgedanke
Möge dieser November für uns alle eine Zeit sein, in der wir uns von der Erinnerung trösten lassen, die Hoffnung neu entdecken – und mit offenen Augen dem Licht entgegengehen, das kommt.

Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Gottesdienste

Kirche Bürglen, Aegerten

Sonntag, 2. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationssonntag
Siehe «Spezielle Gottesdienste»

Donnerstag, 6. November 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Sonntag, 9. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Predigttext: Lk 6, 27–38
Pfarrerin Ari Yasmin Lee
Satomi Kikuchi – Orgel

Donnerstag, 13. November 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Kaspar Schweizer
Satomi Kikuchi – Orgel

Donnerstag, 20. November 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Sonntag, 23. November 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Predigttext: Offenbarung 21, 1–7
Siehe «spezielle Gottesdienste»

Donnerstag, 27. November 9.00 bis 9.30 Uhr
Morgengottesdienst
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

Kirchgemeindehaus Brugg

Sonntag, 30. November, 11.15 Uhr
Familiengottesdienst am 1. Advent
Mit Kerzenziehen von 9.00 bis 11.00 Uhr für Kinder der 1. bis 3. Klasse
Pfarrer Kaspar Schweizer
Katechetin Jris Jaggi
KUW-Mitarbeiterin Edith Richner
Ursula Weingart – Flügel
René Burkhard – Klarinette
(Siehe «Der besondere Gottesdienst» Seite 17)

Betagtenheim «Im Fahr» Brugg

Donnerstag, 13. November 15.00 Uhr
Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen
Pfarrerin Lea Wenger

Seelandheim Worben

Mittwoch, 4. November, 15.00 Uhr
Andacht
Pfarrerin Geraldine Walther
Käthi Werder – Klavier

Sonntag, 23. November 10.00 Uhr
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
Pfarrerin Simone Münch
Satomi Kikuchi – Klavier

Amtswochen Bestattungen

Woche 45
3. bis 7. November:
Pfarrer Samuel Gerber
T. 078 313 35 49

Woche 46
10. bis 14. November:
Pfarrer Samuel Gerber
T. 078 313 35 49

Woche 47
17. bis 21. November:
Pfarrerin Lea Wenger
T. 032 373 42 88

Woche 48
24. bis 28. November:
Pfarrerin Ari Yasmin Lee
T. 079 462 22 20

Kirchliche Chronik

Monat September

Taufen
– Yaeli Fleury, geb. 6. Februar 2025, Studen
Bestattungen
– Jean-Pierre Bogni, geb. 1947, Brugg
– Walter Imobersteg, geb. 1953, Studen
– Marie Rau-Hänni, geb. 1936, Brugg
– Walter Uebersax, geb. 1947, Studen
– Viktor Zaugg, geb. 1941, Schwadernau

Spezielle Gottesdienste

Reformations-sonntag

Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 2. November, 10.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Die heilige christliche Kirche, deren einziges Haupt Christus ist, ist aus dem Worte Gottes geboren und hört nicht die Stimme eines Fremden.

1. These der Berner Reformation

Samuel Gerber, Pfarrer
Rosmarie Hofer – Orgel



Foto: Pixabay

Ewigkeits-sonntag

Gottesdienst

Sonntag, 23. November 10.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Am 23. November gedenken wir im Gottesdienst all jener, die im vergangenen Kirchenjahr gestorben sind. Wir verlesen ihre Namen und zünden eine Kerze für sie an. Wir geben der Trauer, aber auch der Hoffnung und dem neuen Leben Raum und Zeit.

Gestaltung: Pfarrerin Ari Yasmin Lee
Musik: Flötenensemble Studen;
Rosmarie Hofer – Orgel

Gottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31
(Bitte bestellen bis Samstag, 22. November, 12.00 Uhr)



Foto: Pixabay

Aus dem Kirchgemeinderat

Kirch-gemeinde-versammlung

Montag, 24. November
20.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brugg

Traktanden

- 1. Budget 2026
 - a) Genehmigung des Budgets 2026
 - b) Genehmigung des Steuersatzes
 - c) Orientierung Finanzplan
- 2. Vergabungen 2025
- 3. Wahl Pfarrperson Samuel Gerber
- 4. Orientierungen
- 5. Verschiedenes

Alle Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde und Gäste sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind Angehörige der evangelisch-reformierten Kirche, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in unserer Kirchgemeinde wohnen. Das Budget 2026 sowie die Vergabungsliste 2025, liegen 30 Tage vor der Versammlung zur Einsichtnahme im Sekretariat der Kirchgemeinde auf und werden auf www.buerglen-be.ch publiziert.

Der Kirchgemeinderat

Herzlich Willkommen

Pfarrerin Ari Yasmin Lee stellt sich vor

Hallo, mein Name ist Ari Yasmin Lee, seit dem 1. Oktober bin ich als Pfarrerin hier in der Kirchgemeinde Bürglen.

Geboren und aufgewachsen in Hessen, habe ich in Deutschland, England, Kalifornien und Israel gelebt – eine bunte Mischung, die mein Denken und Fühlen prägt. Mütterlicherseits bin ich jüdisch, väterlicherseits Native American und Black.

Neben dem Theologiestudium in Genf und Bern habe ich auch ein Diplom als Make-up-Artist. Ich liebe es, die Schönheit in jedem Menschen zu sehen – eine Fähigkeit, die mir auch in meiner Arbeit als Pfarrerin zugutekommt.

Ich habe einige Jahre in mennonitischen Gemeinden gearbeitet, lebe mit meinen zwei erwachsenen Kindern, meiner Katze und (noch) ohne Hund, den ich sehr gerne hätte. Ich lese und schreibe gern – gerade an meinem zweiten Buch –, singe mit Begeisterung Gospel und Spirituals und geniesse Middle-Eastern-Food: Hummus und Falafel gehören zu meinen Favoriten.

Ich lache viel, manchmal über mich selbst, manchmal über das Leben.

Meine Theologie ist jüdisch-sensibel und eng mit meinen Wurzeln verbunden. Ein Zitat, das mich seit Jahren begleitet, beschreibt meine Spiritualität gut: «Unser Ziel sollte sein, das Leben in radikaler Staunensfreude zu leben ... aufzuwachen und die Welt mit Augen zu sehen, die nichts für selbstverständlich halten. Alles ist phänomenal, alles ist unglaublich. Spirituell sein heisst, erstaunt zu sein.»

Ich freue mich darauf, diese Freude, Verwunderung und ein bisschen Humor in unsere Gemeinde einzubringen!

Pfarrerin Ari Yasmin Lee



Ari Yasmin Lee

Foto: zVg

Der besondere Gottesdienst

Familien-gottesdienst

am 1. Advent

Sonntag, 30. November, 11.15 Uhr

Kirchgemeindehaus Brugg

Der besondere Familiengottesdienst für Gross und Klein, zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit! Wir hören eine vorweihnachtliche Geschichte, einen Predigtimpuls, singen und feiern gemeinsam.

Musik:
Ursula Weingart – Flügel
René Burkhard – Klarinette

Von 9.00 bis 11.00 Uhr besteht für Kinder der 1. bis 3. Klasse die Möglichkeit, eine eigene Kerze zu ziehen und nach dem Gottesdienst mit nach Hause zu nehmen.

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen zu feiern:
Pfarrer Kaspar Schweizer
Jris Jaggi, Katechetin
Edith Richner, KUW-Mitarbeiterin



Foto: Carola Arenas

2. Abendmusik

A tavola con Rossini

Sonntag, 16. November
17.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brugg

Besetzung:
Gunta Abele – Violoncello
Giovanni Fornasini – Klavier
Andreas Ramseier – Maître de table

Werke von und über:
Giachino Rossini (1792–1868)
Jacques Offenbach (1819–1880)
Bohuslav Martinu (1890–1959)
Mario Castelnuovo-Tedesco (1895–1968)

Zu dem bewegten Leben des Komponisten zwischen Küche und Konzertsaal existieren zahlreiche köstliche Geschichten und pikante Anekdoten, die zwischen der Musik des Maestros mit einem Augenzwinkern serviert werden.

Herzliche Einladung!
Freier Eintritt. Beitrag an die Kosten erwünscht (Kollekte)



Foto: zVg

Bürglentreff

Mittagessen am Sonntag

Sonntag, 16. November, 12.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brugg

Essen verbindet – ein Mittagessen für alle ist eine gute Möglichkeit, die soziale Isolation zu verringern, die Gemeinschaft zu stärken und Menschen unterschiedlichen Alters und Kultur miteinander in Kontakt zu bringen. Unser Ziel ist es, eine herzliche und einladende Atmosphäre in unserer Kirchgemeinde zu schaffen. Wir möchten Menschen willkommen heissen und die Gemeinschaft fördern. Es sind Alle herzlich willkommen!

Kosten, ohne Getränke:
Für Kirchgemeindeglieder Fr. 12.–, Nicht-Mitglieder Fr. 17.– pro Person. Kinder unter 12 Jahren essen kostenfrei.

Wer einen Fahrdienst braucht, bitte bei Anmeldung Einsteigeort angeben.

Bitte anmelden bis am 11. Nov. bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch



Foto: Pixabay

Beckenboden und Blase stärken

Montag, 10. November
14.00 bis 16.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brugg

Vielleicht gibt es Momente, in welchen Ihr Tagesablauf von der Blase gesteuert wird. Möchten Sie lachen, niesen und husten, ohne von Ihrer Blase verunsichert zu werden? An dieser Veranstaltung erfahren Sie Wichtiges über die Ursachen der Harninkontinenz. Sie lernen verschiedene Entspannungs- und Bewegungsübungen mit Fokus auf den Beckenboden kennen und stärken so auch die Blase. Wir vermitteln Tipps, um Gewohnheiten zu ändern, mit Hilfsmitteln den Alltag sicher zu meistern und die Sinnlichkeit zu unterstützen.

Referentinnen:
– Barbara Rubin-Bürki, dipl. Pflegefachfrau HF GF, CAS, Beckenbodentrainerin
– Cécile Kessler, Pro Senectute Kanton Bern, Bereich Gesundheitsförderung

Das Angebot ist kostenlos.
Kursnummer: 15200.25.B305

Anmeldung bis 3. November an:
Pro Senectute Kanton Bern
bildung.sport@be.prosenectute.ch
oder T. 032 328 31 04

Voranzeige

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Wir freuen uns, Sie am Donnerstag, 4. Dezember um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Brugg zu unserer jährlichen Adventsfeier einzuladen.

Wir bitten um Anmeldung bis Dienstag, 25. November an:
Anna Lang, T. 032 373 35 85 oder sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Wer einen Fahrdienst braucht, bitte bei Anmeldung Einsteigeort angeben.

Fahrdienst

Merzligen Rest. Linde, 13.15 Uhr
Jens Dorfplatz, 13.18 Uhr
Worben Gemeindehaus, 13.23 Uhr
Studen Petinesca, 13.26 Uhr
Studen Wydeplatz, 13.28 Uhr
Studen Schulhaus, 13.30 Uhr
Studen 3 Tannen, 13.32 Uhr
Aegerten Stockfeld, 13.34 Uhr
Schwadernau Gemeinh., 13.38 Uhr
Aegerten Bären, 13.41 Uhr
Brugg Muttimatte, 13.44 Uhr
Brugg Bahnhof, 13.46 Uhr
Kirchgemeindehaus Brugg, 13.50 Uhr

Rückkunft ca. 16.00 Uhr



Foto: Andreas Hermsdorf/Pixelio

Adventszeit

Kerzenziehen für Erwachsene

Freitag, 28. November
18.30 bis 21.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brugg

Kosten: Fr. 5.–

Anmeldungen bis zum Donnerstag, 20. November an Corina:
corina.mattli@buerglen-be.ch

Die Teilnehmeranzahl ist beschränkt!



Foto: Carola Arenas

Laternenumzug zum «Samichlous»

Treffpunkt:
Samstag, 6. Dezember, 15.30 Uhr

Kirchgemeinderaum in Studen (Hauptstrasse 61)

Laterne basteln, Geschichte hören, Zvieri essen und den «Samichlous» suchen.

Individueller Abschluss beim MZG in Aegerten.

Die Kinder kommen in Begleitung einer Bezugsperson. Ausnahme: Kinder ab der 1. Klasse dürfen allein zum Basteln kommen. Die Bezugsperson muss jedoch spätestens zum Laternenumzug um 17.30 Uhr zur Gruppe dazustossen.

Unser Umzug führt über Kieswege durch den Wald, ist aber auch mit dem Kinderwagen befahrbar.

Während des Umzugs liegt die Verantwortung für die Kinder bei den jeweiligen Bezugspersonen.

Anmeldung bis zum 28. November an Corina:
corina.mattli@buerglen-be.ch



Foto: Pixabay

Seniorinnen und Senioren

Mittagessen Petinesca

Dienstag, 4. November, 11.30 Uhr
Restaurant «Petinesca», Studen

Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Essen verbindet

Montag, 17. November
ab 11.45 Uhr
Veranstaltungsraum
Senevita Wydenpark, Studen

Dies ist ein Angebot der Kirchgemeinde Bürglen in Zusammenarbeit mit dem Restaurant zur Wyde.
Essen verbindet – gemeinsames Mittagsmenu im Veranstaltungsraum in der Senevita Wydenpark in Studen, jeweils am 3. Montag im Monat. Geniessen Sie ein Mittagessen in bester Gesellschaft und kommen Sie ohne Anmeldung vorbei. Bezahlte wird individuell.
Allergien bitte voranmelden. Platzzahl begrenzt. Eintreffen ab 11.30 Uhr.
Kontakt:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Stricken – Häkeln – Sticken

Brügg:
Montag, 3. November, 14.30 Uhr
Fachstelle Altersfragen,
Hauptstrasse 19, Brügg

Worben:
Dienstag, 11. und 25. November
14.30 bis 16.30 Uhr
Cafeteria, Seelandheim, Worben

Zusammen Handarbeiten macht Spass. Wir stricken, häkeln, sticken und plaudern.

Kontakt Brügg / Worben:
Sibylle Diethelm
T. 032 372 18 28

Kontakt Worben:
Vreni Brennwalder
T. 032 384 48 86

Spiel- und Jassnachmittag Schwadernau / Scheuren

Dienstag, 11. November, 14.00 Uhr
Schützenhaus Schwadernau,
Standweg 24

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Spiel- und Jassnachmittag Studen

Montag, 17. November, 14.00 Uhr
Kirchgemeinderaum Studen,
Hauptstrasse 61

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Spiel- und Jassnachmittag Brügg

Montag, 17. November, 14.15 Uhr
In der Muttimatte, Hauptstr. 6

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Seniorentreff Worben

Mittwoch, 19. November
14.00 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Erlebnisbericht und Präsentation von Herrn B. Hiltbrand zum Thema: «Der Jakobsweg durch die Schweiz».

Herzliche Einladung!

Kontakt:
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22

Café Santé – Begegnung und Bewegung

Montag, 24 November
14.00 bis 16.30 Uhr
Mehrzweckanlage Erlen, Brügg

Sie sind herzlich eingeladen:
– zum Kontakte knüpfen und zum Geniessen von kleinen Köstlichkeiten
– zu spielerischer Bewegung
– zu Gesprächen über Fachthemen nach Ihren Wünschen

Kosten: keine (Kaffeekekässeli)

Wir freuen uns auf Sie!
Anmeldung:
Sibylle Diethelm
Fachstelle Altersfragen
T. 032 372 18 28

Spaziergruppe

Gemeinsam unterwegs!

Jeden Freitag um 9.00 Uhr
Treffpunkt: Schiffländte Brügg

Lust auf frische Luft, Bewegung und nette Gespräche?
Unsere unkomplizierte Spaziergruppe trifft sich **jeden Freitag-morgen** an der Schiffländte in Brügg – ganz ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen und mitlaufen!
Wir spazieren in gemütlichem Tempo, plaudern, lachen und geniessen das Zusammensein. Die Gruppe organisiert sich selbst – alle sind willkommen!

Einfach, entspannt, gemeinsam.
Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:
Marion Weber
T. 078 773 99 98



Foto: Pixabay

Adressen

Pfarrämter

Aegerten
Pfarrer Samuel Gerber
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 373 36 70
aegerten@buerglen-be.ch
Brügg
Pfarrer Lea Wenger-Scherler
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch
Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ari Lee
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch
Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch
Seelandheim Worben
Pfarrer Simone Münch-Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.muench-egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsidentin der Kirchgemeinde
Regula Sägesser
per Adresse Verwaltung
Verwaltung der Kirchgemeinde
Céline Kohler
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 41 40
celine.kohler@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr
Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch
Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 33 10
jris.jaggi@buerglen-be.ch
KUW-Administration
Carola Arenas
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 53 70
carola.arenas@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr
Jugendarbeit
Jan Leiser
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 488 07 38
jan.leiser@buerglen-be.ch
Sozialdiakonie
Anna Lang
Corina Mattli
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch
Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Bürglentreff

Theater der Senioren Liebhaberbühne Biel

«Mit üs? Uf ke Fau!»
Lustspiel in zwei Akten von Claudia Gysel

Mittwoch, 5. November
14.30 Uhr
Mehrzweckhalle Worben

Für die Teilnahme am Theater-Nachmittag ist keine Anmeldung nötig.

Für Fahrdienst jedoch bitte melden bis am 3. November bei:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Fahrdienst

Merzligen, 13.30 Uhr
Jens Dorfplatz, 13.35 Uhr
(Ecke Oberfeld/Moosgasse)
Studen Petinesca, 13.45 Uhr
Studen Wydeplatz, 13.47 Uhr
Studen Schulhaus, 13.49 Uhr
Studen 3 Tannen, 13.51 Uhr
Aegerten Stockfeld, 13.53 Uhr
Schwadernau Gemeindeg., 13.57 Uhr
Aegerten Bären, 14.01 Uhr
Brügg Muttimatte, 14.03 Uhr
(nach Meyer Bäckerei)



Bild: Freepik

Generationenprojekt

«Chranzen und basteln»

für jedes Alter –
von Jung bis Alt

Donnerstag, 27. November
14.00 bis 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

Während die Erwachsenen einen Adventskranz binden können, basteln die Kinder Weihnachts-geschenke- und Dekorationen.

Kosten Adventskranz:
je nach Material, Fr. 15.— bis Fr. 40.—
Bastelprogramm:
Fr. 5.— pro Kind

Bitte Baumschere mitnehmen, eventu-
uell Zangli, falls vorhanden Heissleim
und Gartenhandschuhe!

Anmeldungen erwünscht bis zum
20. November an:
corina.mattli@buerglen-be.ch oder
T. 032 373 35 85



Foto: Anna Lang

Kinder und Eltern

«Fiire mit de Chliine»

Samstag, 15. November
10.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

An diesem Samstag im November gehört die Kirche wieder ganz den kleinen Menschen. Wir erleben diesmal die Geschichte vom Heiligen St. Martin. Seine Legende steht hinter den Laternenumzügen, die in der dunklen Zeit eine schöne Tradition sind. Falls ihr bereits eine Laterne für einen Umzug gebastelt habt, dürft ihr sie gerne mitbringen! Im Anschluss an die kurze Feier bleibt Zeit für ein Znüni, Basteln und gemütliches Beisammensein. Herzlich einladen zu der etwa halbstündigen Feier mit einer Geschichte, Musik und Spielerischem sind alle Kinder ab circa 3 Jahren mit ihren Bezugspersonen und Freunden. Jüngere und ältere Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen!
Edith Richner, Christine Ryser und Lea Wenger

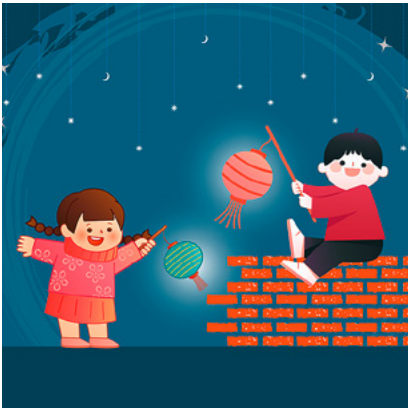


Bild: Pixabay

Redaktionsschluss Ausgabe Januar 2026

Montag, 1. Dezember 2025
Elektronische Beiträge an:
carola.arenas@buerglen-be.ch

Layout: Silvan Inderbitzin